



Informationsbulletin Nr. 19/2017 des TKC Mutz Bern

(Mitteilungsblatt des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes)

Christian Meister gewinnt den 36. Karl-Mayer-Cup!

Am 36. Karl-Mayer-Cup im Tipp-Kick, welcher am 26. November 2017 im Restaurant Rössli in Uetendorf ausgetragen wurde, beteiligten sich 17 Akteure. Leider war Leon Reng vom TKC Dreiländereck Basel erkältet und musste deshalb auf die Teilnahme am Turnier verzichten. Zudem konnte auch Gottfried Balzli vom TKC Mutz Bern wegen hartnäckiger Schmerzen im rechten Bein nicht mitspielen, aber anwesend war er natürlich trotzdem.



Die drei Ersten des Karl-Mayer-Cup 2017 und der Lucky-Loser-Cup-Sieger von links nach rechts: René Gerber (Zweiter), Christian Meister (Erster), Markus Kälin (Dritter) und Mike Braginsky, Sieger des Lucky-Loser-Cup.

36. Karl-Mayer-Cup

Erfreulicherweise konnte man unter den Teilnehmern auch ein neues Gesicht entdecken. Oliver Schaffner aus Oberentfelden kickte zum ersten Mal an einem STKV-Turnier mit. Der sympathische Oliver ist der Vater des Jungtalents Thierry Häfeli. Fast vollzählig anwesend waren die Tipp-Kicker von Leppard United Steinhof. Sie zeigten sehr starke Leistungen. Vier von ihnen konnten sich unter den sechs Ersten platzieren! Die zahlreichen Reisen nach Deutschland zahlen sich offensichtlich aus. Man lernt von den Besten. Allen 17 Akteuren gebührt jedoch der Dank des organisierenden Tipp-Kick-Club Mutz Bern. Schade, dass nicht mehr Leute gekommen sind. Einige befanden sich offenbar bereits im Winterschlaf. Hoffentlich wachen sie dann im nächsten Frühling auf und treten ausgeruht und torhungrig wieder an die grünen Filzplatten!

Platzierungsspiele und Finalspiel

Platzierungsspiel um den 11. + 12. Schlussrang:

Markus Häfeli (TKC Mutz Bern)	-	Ferdinand Reng (TKC Dreiländereck Basel)	7:4	(2:2)
----------------------------------	---	---	-----	-------

Platzierungsspiel um den 9. + 10. Schlussrang:

Jérôme Wingeier (Leppard United Steinhof)	-	Erwin Balli (TKC Mutz Bern)	3:2	(2:1)
--	---	--------------------------------	-----	-------

Platzierungsspiel um den 7. + 8. Schlussrang:

John Appenzeller (TKC Birmensdorf Eagles)	-	Hans-Peter Pfäffli (TKC Mutz Bern)	3:2	(2:1)
--	---	---------------------------------------	-----	-------

Platzierungsspiel um den 5. + 6. Schlussrang:

Hanspeter Conrad (Leppard United Steinhof)	-	Daniel Nater (Baden Hotspurs)	5:3	(1:1, 3:3) nach Verlängerung
---	---	----------------------------------	-----	------------------------------

Platzierungsspiel um den 3. + 4. Schlussrang:

Markus Kälin (Baden Hotspurs)	-	Patrick Wingeier (Leppard United Steinhof)	4:2	(2:0)
----------------------------------	---	---	-----	-------

Finalspiel um den 1. + 2. Schlussrang:

Christian Meister (Leppard United Steinhof)	-	René Gerber (Leppard United Steinhof)	6:1	2:1)
--	---	--	-----	------

Herzliche Gratulation an den Karl-Mayer-Cup-Sieger CHRISTIAN MEISTER!

Offizielles Schlussklassement des 36. Karl-Mayer-Cup

1. CHRISTIAN MEISTER	Leppard United Steinhof
2. René Gerber	Leppard United Steinhof
3. Markus Kälin	Baden Hotspurs
4. Patrick Wingeier	Leppard United Steinhof
5. Hanspeter Conrad	Leppard United Steinhof
6. Daniel Nater	Baden Hotspurs
7. John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
8. Hans-Peter Pfäffli	TKC Mutz Bern
9. Jérôme Wingeier	Leppard United Steinhof
10. Erwin Balli	TKC Mutz Bern
11. Markus Häfeli	TKC Mutz Bern
12. Ferdinand Reng	TKC Dreiländereck Basel
13. Thierry Häfeli	Baden Hotspurs
14. Jürg Hayoz	TKC Mutz Bern
15. Oliver Schaffner	vereinslos, Oberentfelden AG
16. Mike Braginsky	TKC Dreiländereck Basel
17. Peter Manser	TKC Dreiländereck Basel



1. Runde, Gruppe 2: Jürg Hayoz vom TKC Mutz Bern (rechts) besiegte Mike Braginsky vom TKC Dreiländereck Basel mit 5:2 Toren (Halbzeit 2:1). Beide schieden nach je 5 Spielen aus, denn Jürg blieb auf zwei und Mike auf null Punkten sitzen. Die Konkurrenz war schlicht und einfach zu stark.



Runde 1, Gruppe 1: Patrick Wingeier von Leppard United (links) besiegte Thierry Häfeli (Baden Hotspurs) klar mit 10:5 Treffern. Im Hintergrund verfolgt Oliver Schaffner das Spiel seines Sohnes.



Runde 1, Gruppe 3: Jérôme Wingeier von Leppard United (links) bekundete gegen den vereinslosen Tipp-Kicker Oliver Schaffner aus dem aargauischen Oberentfelden keine Mühe und gewann 6:2.



1. Runde, Gruppe 1: John Appenzeller, der Präsident des TKC Birmensdorf Eagles (rechts), besiegte Hanspeter Conrad (Leppard United) mit 5:2 Toren. Geleitet wurde die Partie von Thierry Häfeli.



Finalspiel: Christian Meister (rechts) besiegte seinen Klubkameraden René Gerber mit dem unerwartet klaren Skore von 6:1. Als Schiedsrichter amteete Daniel Nater.



Markus Häfeli, Schweizer Einzelmeister des Jahres 2000, und John Appenzeller, langjähriger Präsident des TKC Birmensdorf Eagles und vierfacher Schweizer Mannschaftsmeister, während einer kurzen Erholungspause. Beide machen einen ziemlich müden Eindruck, was bei Markus nicht erstaunt, weil er während der Nacht auf den Sonntag kaum geschlafen hatte. Aber auch John ist halt nicht mehr 20-jährig!

* * * * *

Das Informationsbulletin Nr. 18/2017 vom 19. November enthielt leider zwei Fehler

Leider enthielt das Informationsbulletin Nr. 18/2017 zwei Fehler.

Seite 1:

An der Westdeutschen Einzelmeisterschaft qualifizierten sich nicht, wie es in der Einladung ge-
heissen hatte, 24 Spieler für die Play-Offs, sondern deren 32.

Seite 3:

Knut Asmis war am 12. November nicht bereits abgereist, sondern er beteiligte sich am Tourfinale.
Auf der nächsten Seite dieses Informationsbulletins wird über seine Resultate und seinen Schluss-
rang an diesem Turnier sowie über die Resultate der beiden Endspiele berichtet.

Deutsches Tourfinale 2017

Der Schweizer Knut Asmis spielte gegen starke Gegner

Als einziger Schweizer war **Knut Asmis** vom TKC Mutz Bern berechtigt, am deutschen Tourfinale des Jahres 2017 vom 12. November in Bornheim bei Bonn teilzunehmen, wo er auf sehr starke Gegner traf. Von **32 Teilnehmern** belegte Knut am Ende den **30. Schlussrang**.

Hier die Resultate des Schweizer:

Knut Asmis (30. Schlussrang)

Vorrunde:

gegen Benjamin Buza	TKC Gallus Frankfurt	3:5	Niederlage
gegen Stefan Biehl	SG Rheinland / Düsseldorf	2:3	Niederlage
gegen Michael Kalentzi	Schlachtenbummler Bochum	2:3	Niederlage
gegen Valentin Tenner	Spieltrieb Ylipulli Giessen	3:2	Sieg
gegen Peter Tuma	OTC 90 Amberg	1:6	Niederlage
gegen Max Bartels	TFB Drispensstedt von 1977	2:3	Niederlage
gegen Max Gottschalk	Celtic Berlin	2:6	Niederlage
gegen Christoph Jilo	Spieltrieb Ylipulli Giessen	2:3	Niederlage
gegen Felix Lennemann	SG Rheinland / Düsseldorf	4:3	Sieg
gegen Kai Schäfer	TKV Grönwohld	3:2	Sieg



Knut Asmis

Damit schied Knut Asmis mit 6:14 Punkten und 24:36 Toren aus und landete auf dem 30. Schlussrang des Tourfinale 2017.

Endspiele um den 1. + 2. Schlussrang des deutschen Tourfinale 2017:

BENJAMIN BUZA
(TKC Gallus Frankfurt)

- **CHRISTIAN KUCH**
(Celtic Berlin)

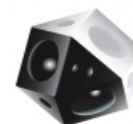
5:5 nach Verl. und 2:1



Benjamin Buza



Christian Kuch



Herzliche Gratulation an den Turniersieger BENJAMIN BUZA!

Klubmeisterschaft des TKC Dreiländereck Basel 2017

Am 17. November 2017 wurde auf der Sportanlage Landauer in Basel der 3. Spieltag der Klubmeisterschaft des TKC Dreiländereck Basel ausgetragen. Es beteiligten sich wiederum alle vier Vereinsmitglieder. Es ist vorgesehen, bis Ende Jahr 4 Spieltage zu organisieren.



Hier die Ergebnisse des 3. Spieltags vom 17. November 2017:

Leon Reng	-	Mike Braginsky	4:3	+	5:1	+	5:1
Ferdinand Rang	-	Peter Manser	4:4	+	10:2	+	9:4
Leon Reng	-	Ferdinand Reng	4:4	+	3:4	+	8:3
Mike Braginsky	-	Peter Manser	7:2	+	4:2	+	2:2
Leon Reng	-	Peter Manser	1:0	+	2:1	+	3:1
Mike Braginsky	-	Ferdinand Reng	8:3	+	7:6	+	5:7

Rangliste des 3. Spieltags:

1. LEON RENG	9	7	1	1	35:18	15	5 TP
2. Ferdinand Reng	9	4	2	3	50:45	10	3 TP
3. Mike Braginsky	9	4	1	4	38:36	9	2 TP
4. Peter Manser	9	-	2	7	18:42	2	1 TP

TP = Turnierpunkte

Zwischenklassement der Klubmeisterschaft 2017 des TKC Dreiländereck Basel nach dem 3. von 4 Spieltagen:

(Wer nach 4 Spieltagen am meisten Turnierpunkte aufweist, ist Klubmeister des Jahres 2017. Es gibt keine Streichresultate.)

	<u>1. Spieltag</u>	<u>2. Spieltag</u>	<u>3. Spieltag</u>	<u>Total</u>
1. Leon Reng	5	1	5	11 TP
2. Mike Braginsky	1	5	2	8 TP
Ferdinand Reng	3	2	3	8 TP
4. Peter Manser	2	3	1	6 TP

TP = Turnierpunkte

Kommentar von Ferdinand Reng:

"Am 3. Spieltag mit Runde 5, 6 und 7 zog Leon mit einer sehr starken Leistung an allen vorbei an die Tabellenspitze. Mit 50 Toren erzielte Ferdi in 9 Partien wieder eine gute Ausbeute. Bereits an der SEM hatte er mit der dritten Platzierung im Torschützenklassement überrascht. Sein Problem bleibt weiterhin das schwache Abwehrverhalten (45 Gegentreffer), was ihn bessere Platzierungen kostet. Peter erwischte einen rabenschwarzen Abend und konnte nur zwei Unentschieden auf der Habenseite verbuchen. Mike wartete wieder mit einer soliden Leistung auf und spielt von allen vier Teilnehmern bis anhin am konstantesten. Mit nur drei Punkten hinter Leon ist ihm am letzten Spieltag am 15. Dezember noch der Clubtitel zuzutrauen."

Deutsche Regionalliga Süd

Am 19. November wurden im Gemeindepsychiatrischen Zentrum an der Schwanenstrasse 19 im baden-württembergischen Städtchen Balingen die Spiele 10 bis 15 der Meisterschaft der Deutschen Regionalliga Süd der Saison 2017/2018 ausgetragen. Die Baden Hotspurs hatten grosses Pech. Ihr deutscher Spieler Michael Blügel wurde auf der Fahrt nach Balingen Opfer einer Autopanone und musste abgeschleppt werden. Deshalb waren die "Spurs" gezwungen, mit nur drei Spielern anzutreten, was in Deutschland im Gegensatz zur Schweiz erlaubt ist. Aber sie verloren in beiden Partien jeweils vier Spiele 0:5 forfait.

Hier die Ergebnisse vom 19.11.2017:

TKC 1971 Hirschlanden IV	–	Spieltrieb Ylipulli Giessen	9:23	(33:66)
Spieltrieb Ylipulli Giessen	–	TKC Headbangers Balingen II	31:1	(90:35)
Baden Hotspurs	–	OTC 90 Amberg II	15:17	(55:68)
OTC 90 Amberg II	–	TKC Headbangers Balingen I	25:7	(75:49)
TKC Headbangers Balingen I	–	Baden Hotspurs	9:23	(46:60)
TKC Headbangers Balingen II	–	TKC 1971 Hirschlanden IV	14:18	(59:62)

Kommentar von Daniel Nater (Baden Hotspurs):

"Die Niederlage gegen Amberg II war frustrierend. Hinter Ylipulli Giessen wird Amberg II als Nummer 2 der Liga gehandelt. Dass wir sie zu dritt an den Rand einer Niederlage brachten (ich hatte es im letzten Spiel gegen Dominik Steib in der Hand ...), hätte ich nicht gedacht. Auch die Amberger nicht, dies gaben sie nachher offen zu. Die gingen mit einem 8:0-Vorsprung ins Spiel und waren sich sicher, dass sie die fehlenden 9 Punkte schnell einfahren würden. Insgesamt war es eine sehr gute Leistung der drei "Hotspurs", auch gegen Balingen I."

* * *

Das Zwischenklassement nach den Spielen vom 19.11.2017:

1.	Spieltrieb Ylipulli Giessen	4	4	0	0	8:0	100:28	303:169
2.	OTC 90 Amberg II	4	4	0	0	8:0	87:41	273:204
3.	Baden Hotspurs	4	2	0	2	4:4	71:57	223:219
4.	TKC Headbangers Balingen I	4	2	0	2	4:4	57:71	240:255
5.	Oberbayern München	2	1	0	1	2:2	34:30	159:144
6.	SG Rheinland / Düsseldorf II	2	1	0	1	2:2	33:31	127:90
7.	TKC 1971 Hirschlanden IV	4	1	0	3	2:6	45:83	185:282
8.	TKC 91 Nürnberg	2	0	0	2	0:4	17:47	101:150
9.	TKC Headbangers Balingen II	4	0	0	4	0:8	36:92	202:300

Auf den beiden nachfolgenden Seiten dieses Informationsbulletins sind die Einzelergebnisse der Regionalliga-Partien Baden Hotspurs gegen OTC 90 Amberg II und TKC Headbangers Balingen I gegen Baden Hotspurs, welche am 19. November 2017 ausgetragen wurden, publiziert.

BADEN HOTSPURS – OTC 90 AMBERG II 15:17 (55:68)

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2017/2018,
Sonntag, 19. November 2017, 13.00 Uhr,
Gemeindepsychiatrisches Zentrum, Schwanenstrasse 19, 72336 Balingen



BADEN HOTSPURS:

Manuel Häfeli
Daniel Nater
Philipp Derungs

OTC 90 AMBERG II:

Heinz Steib
Franz Putz
Dominik Steib
Andreas Bauer

Manuel Häfeli	- Heinz Steib	5:4
Daniel Nater	- Franz Putz	5:4
Wertung 1	- Dominik Steib	0:5 forfait
Philipp Derungs	- Andreas Bauer	7:2
Daniel Nater	- Heinz Steib	6:2
Wertung 1	- Franz Putz	0:5 forfait
Philipp Derungs	- Dominik Steib	5:3
Manuel Häfeli	- Andreas Bauer	3:4
Philipp Derungs	- Franz Putz	5:2
Wertung 1	- Heinz Steib	0:5 forfait
Daniel Nater	- Andreas Bauer	2:7
Manuel Häfeli	- Dominik Steib	6:4
Manuel Häfeli	- Franz Putz	5:5
Philipp Derungs	- Heinz Steib	2:6
Wertung 1	- Andreas Bauer	0:5 forfait
Daniel Nater	- Dominik Steib	4:5

Einzelwertung:

1. Philipp Derungs	Baden Hotspurs	6:2 Punkte	19:13 Tore
2. Andreas Bauer	OTC 90 Amberg II	6:2 Punkte	18:12 Tore
3. Manuel Häfeli	Baden Hotspurs	5:3 Punkte	19:17 Tore
4. Heinz Steib	OTC 90 Amberg II	4:4 Punkte	17:13 Tore
5. Dominik Steib	OTC 90 Amberg II	4:4 Punkte	17:15 Tore
6. Daniel Nater	Baden Hotspurs	4:4 Punkte	17:18 Tore
7. Franz Putz	OTC 90 Amberg II	3:5 Punkte	16:15 Tore

Bester Angriff: Philipp Derungs (Baden Hotspurs) 19 Tore
Manuel Häfeli (Baden Hotspurs) 19 Tore

Beste Abwehr: Andreas Bauer (OTC 90 Amberg II) 12 Tore

TKC HEADBANGERS BALINGEN I – BADEN HOTSPURS 9:23 (46:60)

Deutsche Regionalliga Süd, Saison 2017/2018,
 Sonntag, 19. November 2017, 15.00 Uhr,
 Gemeindepsychiatrisches Zentrum, Schwanenstrasse 19, 72336 Balingen



TKC HEADBANGERS BALINGEN I: BADEN HOTSPURS:

Frank Sauter
 Thomas Will
 Markus Sense
 Dawood Malik

Manuel Häfeli
 Philipp Derungs
 Daniel Nater

Frank Sauter	- Manuel Häfeli	2:6
Thomas Will	- Philipp Derungs	1:6
Markus Sense	- Wertung 1	5:0 forfait
Dawood Malik	- Daniel Nater	5:6
Thomas Will	- Manuel Häfeli	2:2
Markus Sense	- Philipp Derungs	0:6
Dawood Malik	- Wertung 1	5:0 forfait
Frank Sauter	- Daniel Nater	3:5
Dawood Malik	- Philipp Derungs	1:4
Markus Sense	- Manuel Häfeli	5:7
Thomas Will	- Daniel Nater	2:6
Frank Sauter	- Wertung 1	5:0 forfait
Frank Sauter	- Philipp Derungs	2:4
Dawood Malik	- Manuel Häfeli	2:5
Markus Sense	- Daniel Nater	1:3
Thomas Will	- Wertung 1	5:0 forfait

Einzelwertung:

1. Philipp Derungs	Baden Hotspurs	8:0 Punkte	20:4 Tore
2. Daniel Nater	Baden Hotspurs	8:0 Punkte	20:11 Tore
3. Manuel Häfeli	Baden Hotspurs	7:1 Punkte	20:11 Tore
4. Thomas Will	Headbangers I	3:5 Punkte	10:14 Tore
5. Dawood Malik	Headbangers I	2:6 Punkte	13:15 Tore
6. Frank Sauter	Headbangers I	2:6 Punkte	12:15 Tore
7. Markus Sense	Headbangers I	2:6 Punkte	11:16 Tore

<u>Bester Angriff:</u>	Philipp Derungs	(Baden Hotspurs)	20 Tore
	Manuel Häfeli	(Baden Hotspurs)	20 Tore
	Daniel Nater	(Baden Hotspurs)	20 Tore

<u>Beste Abwehr:</u>	Philipp Derungs	(Baden Hotspurs)	4 Tore
----------------------	-----------------	------------------	--------

Züri-Liga im Tipp-Kick 2017



Am 24. November 2017, einem Freitag, wurde ab 20.00 Uhr im Hotel Geroldswil an der Huebwiesenstrasse 36 in 8954 Geroldswil die 4. und letzte Runde der Züri-Liga des Jahres 2017 ausgetragen. Es beteiligten sich 7 Personen.

Teilnahmeberechtigt an der Züri-Liga sind alle in der Schweiz und im Ausland wohnhaften Tipp-Kick-Freunde. Im Laufe des Jahres werden 4 Runden gespielt. Es gibt folgende Turnierpunkte zu gewinnen: 1. Rang = 12 Turnierpunkte (TP), 2. Rang = 10 TP, 3. Rang = 9 TP usw. Ab Rang 11 gewinnt jeder einen Punkt. Jeder Teilnehmer, der alle 4 Runden bestreitet, hat ein Streichresultat.

4. Runde der Züri-Liga 2017

(ausgetragen am 24.11.2017 in Geroldswil)

Teilnehmende:

Judith Wirthensohn	TKC Birmensdorf Eagles
Yves Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
René Gerber	Leppard United Steinhof
John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
Serge Brugger	Baden Hotspurs
Nils Endrizzi	TKC Birmensdorf Eagles
Daniel Nater	Baden Hotspurs



Die Resultate der 4. Runde:

Serge Brugger (Hotspurs)	-	Judith Wirthensohn (Eagles)	3:0
René Gerber (Leppard)	-	Yves Endrizzi (Eagles)	6:2
Daniel Nater (Hotspurs)	-	Nils Endrizzi (Eagles)	7:0
René Gerber (Leppard)	-	Nils Endrizzi (Eagles)	8:0
Yves Endrizzi (Eagles)	-	Judith Wirthensohn (Eagles)	3:2
Serge Brugger (Hotspurs)	-	John Appenzeller (Eagles)	6:2
John Appenzeller (Eagles)	-	Yves Endrizzi (Eagles)	4:1
Nils Endrizzi (Eagles)	-	Judith Wirthensohn (Eagles)	3:1
René Gerber (Leppard)	-	Daniel Nater (Hotspurs)	2:2
Daniel Nater (Hotspurs)	-	Judith Wirthensohn (Eagles)	5:0
John Appenzeller (Eagles)	-	Nils Endrizzi (Eagles)	4:2
Serge Brugger (Hotspurs)	-	Yves Endrizzi (Eagles)	3:3
Serge Brugger (Hotspurs)	-	Nils Endrizzi (Eagles)	4:3
John Appenzeller (Eagles)	-	Daniel Nater (Hotspurs)	3:1
René Gerber (Leppard)	-	Judith Wirthensohn (Eagles)	5:0
René Gerber (Leppard)	-	John Appenzeller (Eagles)	5:0
Serge Brugger (Hotspurs)	-	Daniel Nater (Hotspurs)	6:4
Yves Endrizzi (Eagles)	-	Nils Endrizzi (Eagles)	2:1
Daniel Nater (Hotspurs)	-	Yves Endrizzi (Eagles)	5:2
René Gerber (Leppard)	-	Serge Brugger (Hotspurs)	3:2
Judith Wirthensohn (Eagles)	-	John Appenzeller (Eagles)	3:2

Schlussklassement der 4. Runde der Züri-Liga 2017

1. RENÉ GERBER (Leppard)	6	5	1	-	29:6	11	12 TP
2. Serge Brugger (Hotspurs)	6	4	1	1	24:15	9	10 TP
3. Daniel Nater (Hotspurs)	6	3	1	2	24:13	7	9 TP
4. John Appenzeller (Eagles)	6	3	-	3	15:18	6	8 TP
5. Yves Endrizzi (Eagles)	6	2	1	3	13:21	5	7 TP
6. Judith Wirthensohn (Eagles)	6	1	-	5	6:21	2	6 TP
7. Nils Endrizzi (Eagles)	6	1	-	5	9:26	2	5 TP

Judith Wirthensohn vor Nils Endrizzi klassiert, weil sie die bessere Tordifferenz aufweist.

TP = Turnierpunkte

* * *

Kommentar von Serge Brugger (Baden Hotspurs):

"An der letzten Runde der diesjährigen Züri-Liga beteiligten sich sechs Spieler und eine Spielerin. Viele Cracks fehlten; dafür war der Nachwuchs wieder mal am Start. So hatte eben dieser Nachwuchs zusammen mit der Spielerin Judith Wirthensohn spannende Spiele mit viel Freude am Tipp-Kick-Sport. Auch die «Grossen» konnten geärgert werden. So erreichte Yves Endrizzi mit einer ganz starken Leistung gegen mich ein Unentschieden, und Judith gelang es gar, John Appenzeller zu schlagen. Dies hatte Folgen für John. Er fiel noch auf den 4. Rang zurück. Dafür wurde Daniel Nater nach vorne auf den 3. Rang gespült, so dass er Judith spontan auf einen «Aperol Spritz» einlud.

Ganz an der Spitze kam es im letzten Durchgang zum Spiel René Gerber gegen mich. Die Begegnung ging 3:2 zu Gunsten von René aus, allerdings fiel mein zweites Tor erst Sekunden vor dem Abpfiff. Das Spiel war also klarer als es das Ergebnis vermuten lässt.

Christian Meister stand bereits vor dem Kickoff zur 4. Runde als Gesamtsieger fest. «Chrigo» liess es sich nicht nehmen, um 22 Uhr zur Pokalübergabe zu erscheinen. Der Gesamtzweite Markus Kälin konnte seinen zweiten Platz in Abwesenheit verteidigen."

René Gerber, der Sieger der 4. Runde.



Schlussklassement der Züri-Liga im Tipp-Kick 2017:

(Die 3 besten Punkteresultate eines jeden Spielers zählen für die «Schlussabrechnung». Gemeint sind damit die Turnierpunkte.)

	<u>1. Rde</u>	<u>2. Rde</u>	<u>3. Rde</u>	<u>4. Rde</u>	<u>Total TP</u>
1. Christian Meister (Leppard United Steinhof)	12	9	12	-	33 TP
2. Markus Kälin (Baden Hotspurs)	8	12	9	-	29 TP
3. Serge Brugger (Baden Hotspurs)	<u>6</u>	10	8	10	28 TP
4. Daniel Nater (Baden Hotspurs)	9	<u>7</u>	10	9	28 TP
5. John Appenzeller (TKC Birmensdorf Eagles)	<u>1</u>	8	7	8	23 TP
6. René Gerber (Leppard United Steinhof)	10	-	-	12	22 TP
7. Roman Müller (TFC Dynamo Zürich)	7	6	-	-	13 TP
8. Yves Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	4	-	-	7	11 TP
9. Judith Wirthensohn (TKC Birmensdorf Eagles)	-	5	-	6	11 TP
10. Nils Endrizzi (TKC Birmensdorf Eagles)	2	-	-	5	7 TP
11. Patrick Wingeier (Leppard United Steinhof)	-	-	6	-	6 TP
12. Erik Schettters (TKC 30° Adliswil)	5	-	-	-	5 TP
13. Etienne Söllner (TKC 30° Adliswil)	3	-	-	-	3 TP
14. Alexandre Biffi (TKC 30° Adliswil)	1	-	-	-	1 TP
Giovanni Bruno (TKC 30° Adliswil)	1	-	-	-	1 TP
Zin-Ho Park (TKC 30° Adliswil)	1	-	-	-	1 TP

Bei Punktgleichheit gilt: Der Spieler, welcher seine Punkte aus weniger Turnieren gewonnen hat, ist vorne. Herrscht diesbezüglich Gleichstand, entscheidet das beste Einzelergebnis an einem der Turniere. (Serge Brugger = zweimal 10 TP, Daniel Nater = einmal 10 TP)

Eingerahmte Zahlen = Streichresultate

TP = Turnierpunkte



Die Pokalgewinner Christian Meister, Daniel Nater, John Appenzeller, Serge Brugger und Yves Endrizzi.



Christian Meister bei der Pokalübergabe im präsidialen Look.



* * * * *

Mit freundlichen Grüßen
Tipp-Kick-Club Mutz Bern
Gottfried Balzli, Präsident
goba@hispeed.ch
www.tkcmutzbern.jimdo.com